

---

# Padagogische Handlungskonzepte Von Froebel Bis Heu

---

Friedrich Fröbel: Pädagoge der Romantik. Leitideen und Konzepte

Friedrich Fröbel, Pädagoge der Romantik - seine Leitideen und Konzepte

Perspektiven der Fröbelforschung

Überlegungen zu Bildung und Erziehung bei Kindern von 0 bis 3 Jahren

Pädagogische Handlungskonzepte von Fröbel bis zum Situationsansatz

Gesammelte pädagogische Schriften

Friedrich Fröbel - Darstellung zentraler pädagogischer Grundannahmen

Montessori- und Fröbelpädagogik. Kindesbild, pädagogische Ziele und

Bedeutungsformen

Pädagogische Konzepte der Reformpädagogik: Flanagan und Makarenko

Ernährung und Nahrungsmittel. Oesterreich

Gesammelte pädagogische Schriften: Abth. Friedrich Fröbel in seiner Entwicklung als

Mensch und Pädagog. 1. Bd. Autobiographie und kleinere Schriften. 2. Bd. Die

Menschenerziehung

Pädagogische Ansätze in der Kita

Pädagogische Ansätze in der Kita  
Spielpädagogik. Das Spiel bei Fröbel im Vergleich zu aktuellen Spieltheorien  
Frühpädagogische Handlungskonzepte  
Pädagogische Konzepte für den Elementarbereich  
Religiöse Bildung in der Frühpädagogik  
The Bloomsbury Handbook to Friedrich Froebel  
Friedrich Fröbel und seine Spielpädagogik  
Theorien, Konzepte und Ansätze der Kindheitspädagogik  
Friedrich Fröbel und seine Pädagogik  
Friedrich Fröbel's gesammelte pädagogische Schriften  
Pädagogische Perspektiven partizipatorischer Erziehung  
Pädagogische Handlungskonzepte von Fröbel bis zum Situationsansatz  
Reformpädagogische Konzepte  
Leben und Wirken der Fröbel- und Kindergartenpädagogin Erika Hoffmann  
(1902–1995)  
Maria Montessori - Montessoripädagogik  
Ein Überblick über pädagogische Ansätze. Was ist der beste Ansatz zur Förderung  
von Kindern?  
Pädagogische Ansätze für die Kita/ Fröbel  
Friedrich Fröbel's gesammelte pädagogische Schriften

Fünf frühpädagogische Handlungskonzepte  
Pädagogische Handlungskonzepte  
Friedrich Fröbel's Gesammelte pädagogische Schriften  
Frühpädagogische Handlungskonzepte  
Pädagogische Handlungskonzepte von Fröbel bis zum Situationsansatz  
Pädagogische Handlungskonzepte von Montessori bis zum Situationsansatz  
Gesammelte pädagogische Schriften  
Gesammelte pädagogische Schriften  
Frühkindliche Erziehung. Wie viel Erziehung braucht ein Kind?  
Friedrich Fröbel und seine Pädagogik. Seine frühkindliche Bildung und Bedeutung für die moderne Soziale Arbeit

*Padagogische Handlungskonzepte Von Fröbel Bis Heu* *Downloaded from* [hl uconnect. hi u. edu.](http://hl.uconnect.hi.u.edu) *by guest*

---

## **RICHARD EVELYN**

---

*Friedrich Fröbel: Pädagoge der Romantik. Leitideen und Konzepte* GRIN Verlag  
Pädagogische Ansätze sind die

Grundlage und Leitlinie für pädagogisches Handeln und gehören damit zum Basiswissen pädagogischer Fachkräfte. Dieses Grundlagenwerk liefert eine übersichtliche Zusammenschau der wichtigsten pädagogischen Ansätze: Montessori-, Waldorf-, Reggio-Pädagogik, Offene

Arbeit, Situationsansatz und Naturraum-Pädagogik. Über ihre historische Entstehung, die theoretischen Grundlagen sowie ihre Umsetzung in der Praxis. Ein Grundlagenwerk für pädagogische Fachkräfte und solche, die es werden wollen.

Friedrich Fröbel, Pädagoge der Romantik - seine Leitideen und Konzepte

Königshausen & Neumann

Studienarbeit aus dem Jahr 2012 im Fachbereich Pädagogik - Pädagogische Soziologie, Note: 1.3, Technische Universität Dresden (Institut für Soziologie), Sprache: Deutsch, Abstract: Als die ersten Kindergärten in Europa zur Zeit der Industrialisierung entstanden, geschah dies vor allem aus praktischen Gründen: die durch arbeitende Mütter und teilweise Kindarbeitsverbote

'freigesetzten' Kinder benötigten schlichtweg einen Aufbewahrungsort. Damals kümmerte man sich in aller Regel wenig um pädagogische Konzepte und eine kindgerechte Betreuung. Doch mit der steigenden Bedeutung der Kinder wuchs auch das Interesse der Erwachsenen daran, ihren Nachwuchs möglichst gut aufzuziehen. Genau an diesem Punkt setzt die vorliegende Ausarbeitung (sowie auch der vorangegangene Vortrag) an. Was bedeutet eigentlich gute Betreuung? Und wer entscheidet, was eine gute Betreuung ist? In dem im Mittelpunkt stehenden Textausschnitt der amerikanischen Professorin Valery Polakow geht es hinsichtlich der Betreuung von Kindergartenkindern (in den Vereinigten Staaten) zentral auch

um die Frage, welches Maß an Struktur Kinder dieses Alters benötigen, damit deren Betreuung kindgerecht ist. In dieser schriftlichen Arbeit soll zunächst kurz die Historie der Kindergärten umrissen werden; anschließend werden Grundlagen zur besseren Einordnung des Polakow-Textes dargelegt werden: einerseits ein schneller Blick in die Debatten, die in der Zeit der Entstehung des Textes geführt wurden, andererseits auch einige biografische Informationen zur Autorin. Neben einer unserer Fragestellung angepassten Behandlung des Textes soll abschließend der Bogen in die Gegenwart gespannt werden: es werden vier ausgewählte pädagogische Konzepte vorgestellt; daneben sollen ebenfalls Vorstellungen moderner Kindheit diskutiert werden, verknüpft mit

einem Blick an den Ort der Entstehung dieser Ausarbeitung: die Kindergartenlandschaft von Dresden. Perspektiven der Fröbelforschung GRIN Verlag

In diesem Band werden Theorien, Konzepte und Ansätze vorgestellt, die die Herausbildung und Fundierung der Kindheitspädagogik begleitet haben. Leser\*innen erhalten grundsätzliche Einsichten in pädagogische Prinzipien sowie didaktische und methodische Grundlegungen für die Kindheitspädagogik und Familienbildung. Zentrale theoretische Denk- und Handlungsfiguren, ihr Einfluss auf Modelle pädagogischen Handelns wie auch auf relevante Forschungsstrategien sind in ihren Wirkungen für die Kindheitspädagogik übersichtlich und

nachvollziehbar dargestellt.

*Überlegungen zu Bildung und Erziehung bei Kindern von 0 bis 3 Jahren* GRIN Verlag

Verlag

Vordiplomarbeit aus dem Jahr 2009 im Fachbereich Pädagogik -

Wissenschaftstheorie, Anthropologie,

Note: 1,0, Philipps-Universität Marburg,

Sprache: Deutsch, Abstract: Wer hat

noch nie von dem bedeutenden

Pädagoge Rudolf Steiner gehört, dem

Mann, dem wir die Waldorfpädagogik zu

verdanken haben? In seiner Pädagogik

dominiert der Gedanke der

Antroposophie als Gesamtwerk von

Wissenschaft, Kunst und Religion. So

entwarf er seinen Erziehungsplan

ausschließlich aus seiner kosmisch -

spiritualistischen Anthropologie . Für

seine Pädagogik konzipierte er

beispielsweise Spielzeug, das nur aus naturbelassenen Materialien hergestellt wurde und der Entfaltung der kindlichen Kreativität dienen sollte. Ein anderer bedeutender Pädagoge war Maria Montessori, Schöpferin der Montessori-Kinderhäuser und -schulen, die mittlerweile weit verbreitet sind. In ihrer Methode bemüht sie sich um äußere Zurückhaltung in allen direkten erzieherischen Eingriffen bei gleichzeitiger besonderer Aufmerksamkeit für die Gestaltung einer geordneten Umgebung für das Kind. Bei ihrem didaktischen Montessori-Material handelt es sich um Arbeits- und Trainingsangebote für selbsttätige und vom Kind auch selbst kontrollierbare Sinnes-, Geschicklichkeits-, Beobachtungs- und Ordnungsübungen.

Auch Friedrich Wilhelm August Fröbel, Schöpfer, der heute verbreiteten Elementarbildung in Kindergärten zählt zu den herausragenden Pädagogen. In seiner Konzeption sind einfache und autodidaktische Spielmaterialien wie Ball oder Kugel von besonderer Bedeutung, weil sie in ihrer Begrenztheit und gleichzeitigen Ausdehnung nach vielen Seiten das Prinzip des Universums, die Polarität von Einheit und Mannigfaltigkeit, unmittelbar zum Ausdruck bringen. Dies sind nur wenige Beispiele für Pädagogen, die in der Epoche der Reformpädagogik große und bedeutsame Konzeptionen und Leitideen der Pädagogik entwarfen. In meiner Hausarbeit möchte ich über zwei weitere „große Pioniere“ der Reformpädagogik schreiben. Einer der beiden ist ebenfalls

in der Pädagogik sehr bekannt und hoch geschätzt bezüglich seiner Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Die Rede ist von Anton Semjonowitsch Makarenko. Der andere leistete zwar ebenfalls große pädagogische Arbeit mit verwaorsten Kindern und Jugendlichen, ist aber weniger berühmt - sein Name ist Pater Edward Joseph Flanagan. Ich werde mich mit den Fragen beschäftigen: Wer waren diese Männer? Welche Konzeptionen der Pädagogik entwickelten sie? Worin lagen die persönlichen Motive zur Entwicklung ihrer Konzeption und Leitidee? Am Ende meiner Hausarbeit möchte ich persönliche Vergleiche und Gegenüberstellungen dieser beiden Reformpädagogen vornehmen, um Gemeinsamkeiten und Differenzen der beiden Männer aufzuzeigen.

*Pädagogische Handlungskonzepte von Fröbel bis zum Situationsansatz*  
 Bloomsbury Publishing  
 Pädagogische Handlungskonzepte gehören zum Kernbestand der Frühpädagogik. Trotz ihrer konstitutiven Bedeutung für die berufspraktische Frühpädagogik und die Pädagogik der frühen Kindheit als erziehungswissenschaftlicher Teildisziplin fehlte bisher ein Übersichtswerk, das theoretisches und empirisches Wissen zu zentralen frühpädagogischen Handlungskonzepten zusammenträgt. Das Buch leistet hierzu eine aktuelle Bestandsaufnahme. Vorgestellt und analysiert werden klassische Konzepte wie etwa die Fröbel- und die Montessoripädagogik, aber auch neuere Handlungskonzepte wie die

Reggiopädagogik und die offene Arbeit. Mit dem Pyramide-Ansatz und Tools of the Mind werden im deutschsprachigen Raum bisher noch wenig bekannte internationale Konzepte berücksichtigt. Das Buch richtet sich an Studierende, Lehrende und Forschende im Bereich der Erziehungswissenschaft, insbesondere der Früh-, Kindheits- und Sozialpädagogik. Angesprochen sind zudem alle Interessierten, die sich ein fundiertes Bild über frühpädagogische Handlungskonzepte machen wollen.

**Gesammelte pädagogische Schriften**  
 Verlag Herder GmbH  
 Enthält Aufsätze zu folgenden Themen:  
 Pädagogische Konzepte und Bildungspläne; Friedrich Fröbel; Maria Montessori; Waldorfpädagogik; Célestin Freinet; Reggio-Pädagogik; Der



Situationsansatz.

**Friedrich Fröbel - Darstellung  
zentraler pädagogischer**

**Grundannahmen** GRIN Verlag

Studienarbeit aus dem Jahr 2013 im  
Fachbereich Pädagogik -

Wissenschaftstheorie, Anthropologie,  
Note: 2,5, Pädagogische Hochschule  
Freiburg im Breisgau (Institut für  
Erziehungswissenschaften),

Veranstaltung: Elementar- und  
Primarpädagogik im Kontext des  
Übergangs, Sprache: Deutsch, Abstract:  
„Die Quelle alles Guten liegt im Spiel.“  
Dieses Zitat stammt von Friedrich  
Wilhelm August Fröbel, einem der  
bedeutendsten Elementarpädagogen  
des 19. und 20. Jahrhunderts. Er gilt als  
der Erfinder des Kindergartens und hat  
begonnen das Spiel des Kindes für

damalige Verhältnisse zu  
revolutionieren. Sein Kindergarten ist  
weltweit verbreitet, selbst in  
Großbritannien und den USA spricht man  
vom „Kindergarten“. Doch in wie weit  
hat seine Idee über das Spielen der  
Kinder die heutigen Ansätze beeinflusst  
und gibt es Parallelen zum heutigen  
Spiel? Diese Arbeit soll einen Überblick  
über Friedrich Fröbels Biographie geben,  
anschließend auf seine Spieltheorie  
eingehen und besonders die Spielgaben,  
welche heute noch vertrieben werden,  
genauer erklären. Im zweiten Teil soll die  
aktuelle Sicht auf das Spiels erläutert  
werden. Anschließend wird Fröbels  
Pädagogik auf Aktualität im Vergleich zu  
neuen Theorien geprüft. Wenn der Name  
Friedrich Fröbel fällt, wissen Nicht-  
Pädagogen oftmals nichts damit

anzufangen. Sagt man aber, dass er sozusagen der Erfinder des Kindergartens ist, hat jeder eine Idee davon, was er geleistet hat. Doch wie kam dieser Mensch dazu einen Garten für Kinder zu gründen? In diesem Kapitel wird zuerst die Person Friedrich Fröbel vorgestellt und anschließend seine Pädagogik und seine Spieltheorie genauer betrachtet.

Montessori- und Fröbelpädagogik. Kindesbild, pädagogische Ziele und Bedeutungsformen GRIN Verlag

Friedrich Froebel (1782 – 1852), the inventor of kindergarten, was one of the most influential educational thinkers of the 19th century. This book showcases the cutting-edge work being undertaken around the world inspired by this pioneer of early childhood education and shows

the many ways in which Froebel's work has been applied and extended. It presents a wealth of Froebelian expertise on topics including pedagogy and curriculum, history, architecture, neuroscience, peace and religious education and links Froebel's theories to other thinkers including John Dewey, Michel Foucault, Paulo Freire, Aili Helenius and Chen Heqin. It highlights what Froebel means today in a variety of settings around the world and includes contributions from academics and practitioners based in North and South America, Europe, Australasia, Africa and Asia.

**Pädagogische Konzepte der Reformpädagogik: Flanagan und Makarenko** UTB

Pädagogische Ansätze sind die

Grundlage und Leitlinie für pädagogisches Handeln und gehören damit zum Basiswissen pädagogischer Fachkräfte. Dieses Grundlagenwerk liefert eine übersichtliche Zusammenschau der wichtigsten pädagogischen Ansätze: Montessori-, Waldorf-, Reggio-Pädagogik, Offene Arbeit, Situationsansatz und Naturraum-Pädagogik. Über ihre historische Entstehung, die theoretischen Grundlagen sowie ihre Umsetzung in der Praxis. Ein Grundlagenwerk für pädagogische Fachkräfte und solche, die es werden wollen.

#### Ernährung und Nahrungsmittel.

Oesterreich Vandenhoeck & Ruprecht  
In diesem Themenheft werden die wichtigsten frühpädagogischen Handlungskonzepte vorgestellt - von

Pikler über Montessori und Reggio bis hin zur Naturraumpädagogik und Offener Arbeit. Ergänzt werden die Beiträge mit Praxisimpulsen.

*Gesammelte pädagogische Schriften: Abth. Friedrich Fröbel in seiner Entwicklung als Mensch und Pädagog. 1. Bd. Autobiographie und kleinere Schriften. 2. Bd. Die Menschenerziehung*  
GRIN Verlag

Studienarbeit aus dem Jahr 2006 im Fachbereich Pädagogik - Geschichte der Pädagogik, Note: 2,0, Universität Augsburg, Veranstaltung: Geschichte der Pädagogik, Sprache: Deutsch, Abstract: Friedrich Fröbel wird oft und gerne als „Vater“ der Kindergärten und Vordenker der Kindergartenpädagogik dargestellt - dabei war dies nur ein Teil seines Schaffens, dem er sich eigentlich erst in

den 16 letzten Jahren seines Lebens widmete. Und obgleich er neben Pestalozzi als wichtigster deutschsprachiger Pädagoge seiner Zeit gilt und zahlreiche Errungenschaften aufweisen konnte, war sein Leben durchzogen von einer gewissen Tragik, - auch im Hinblick auf die Anerkennung seiner Leistungen in Deutschland. (März, 1998) Tatsache ist, dass Fröbel im Ausland weit mehr gewürdigt wurde als in seiner Heimat, wo er selbst nach seinem Tod immer noch nur als Gründer des Kindergartens gesehen wurde, ohne zu beachten, dass sein Interesse zunächst insbesondere den Landerziehungsheimen galt, er für das Eigenrecht der Kinder in der Erziehung und Selbstständigkeit eintrat und sozusagen ein Vorkämpfer für die „

Arbeits-, Erlebnis- und Lebensschule“ war. (Von den Driesch/ Esterhues, 1961) Obwohl Fröbel, wie bereits erwähnt, zu einem der wichtigsten klassischen Pädagogen zählt, lässt sich nicht abstreiten, dass er in seinem Handeln und Wissen häufig verkannt und unverstanden blieb. Das Ziel dieser Arbeit liegt darin die Zusammenhänge zwischen seinem Leben und die daraus resultierenden Ideen im Hinblick auf die Leitansätze seiner Pädagogik zu erklären und überdies seine pädagogischen Ziele richtig darzustellen. An dieser Stelle soll auch nicht vernachlässigt werden, aufzuweisen, was für eine Rolle er in der Geschichte der Pädagogik einnahm und welche Impulse und Ideen Fröbel, trotz seiner teilweise spröden und zu unverständlichen Theorien, der heutigen

Erziehungspraxis gab.

### **Pädagogische Ansätze in der Kita**

GRIN Verlag

Friedrich Fröbel gilt als einer der bedeutendsten Elementar- und Primärpädagogen des 19. und 20. Jahrhunderts, er ist allgemein bekannt als der Schöpfer des Kindergartens. Fröbel hat eine das ganze Menschenleben umfassende, geniale Erziehungslehre geschaffen. Seine Überlegungen reichen vom Säuglingsalter über die Kleinkindererziehung bis ins Jugendalter. Fröbels Pädagogik stellt eine nicht nur für seine Zeit gültige pädagogische Konzeption dar, sondern enthält Aspekte, die sich auch in derzeit diskutierten pädagogischen Ansätzen finden lassen, wie z. B. in der

Montessori-Pädagogik, Reggio-Pädagogik oder im Situationsansatz. Dieses Buch richtet sich an Erzieherinnen aus Kindergärten, Lehrkräfte an Grundschulen und Lehrkräfte an Fachschulen, die sich theoretisch und praktisch mit Erziehungs- und Bildungskonzeptionen in der Aus- und Weiterbildung oder im Selbststudium auseinandersetzen. (Verlagstext).

### **Pädagogische Ansätze in der Kita**

Cuvillier Verlag

Akademische Arbeit aus dem Jahr 2002 im Fachbereich Pädagogik - Kindergarten, Vorschule, frühkindl. Erziehung, Technische Universität Dortmund, Sprache: Deutsch, Abstract: Das Ziel von Erziehung ist die Mündigkeit eines Menschen, welches man nur durch einen emanzipatorischen Erziehungsstil

erreicht. Emanzipatorische Erziehung soll zur Selbstbestimmung befreien (vgl. Roth, 1971). In der partizipatorischen Erziehung lassen die ErzieherInnen mehr Spielraum für selbständiges Entscheiden und Handeln zu, sie respektieren das kindliche Bedürfnis, „etwas selbst tun“ zu dürfen. Die demokratische Kooperation soll den Willen zeigen, die Kinder an Entscheidungs- und Lernprozessen zu beteiligen und Konflikte auf demokratische Weise zu regeln. Offene Diskussionen mit vernünftigen Argumenten, auch Appelle an das Gewissen fördern das schöpferische und problemorientierte Lösungsdenken.

Spielpädagogik. Das Spiel bei Fröbel im Vergleich zu aktuellen Spieltheorien  
Verlag Herder GmbH

Studienarbeit aus dem Jahr 2023 im Fachbereich Soziale Arbeit / Sozialarbeit, Note: 1,3, , Veranstaltung: Pädagogik, Sprache: Deutsch, Abstract: Die Hausarbeit untersucht die Rolle von Friedrich Fröbel als Pionier der frühkindlichen Bildung und Gründer des ersten deutschen Kindergartens. Im Rahmen des Studiums der Sozialen Arbeit mit Schwerpunkt Pädagogik an einer Hochschule wird die Bedeutung von Fröbels pädagogischem Ansatz für die heutige Soziale Arbeit analysiert. Die Arbeit beginnt mit einer Biographie Fröbels, gefolgt von einer Untersuchung des ersten Kindergartens und seiner Konzepte sowie der Rolle der Erzieher:innen. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Vergleich von familiärer Erziehung und Kindergarten. Zudem werden

Fröbels Ansichten zur Menschenerziehung und seine Spielgaben behandelt. Die Hausarbeit zielt darauf ab, ein umfassendes Verständnis für Fröbels pädagogischen Ansatz und dessen Bedeutung für die moderne Soziale Arbeit zu vermitteln. Friedrich Wilhelm August Fröbel ist seit dem 19. Jahrhundert einer der angesehensten und beachtenswertesten Pädagogen in Deutschland. Fröbel entwickelte seine Pädagogik mit Bezug auf die frühzeitige Kindheit. Er ging davon aus, dass allein eine häusliche Bildung nicht für die kindliche Entwicklung ausreichen würde. Seiner Anschauung nach müssten Kinder in deren vertrauten Umfeld eigenständig Erfahrungen mit Gleichaltrigen sammeln, sowie dessen Umwelt betrachten und

analysieren. Darüber hinaus wollte Wilhelm Fröbel die Familienerziehung ergänzen und novellieren. Neben der Tätigkeit als Pädagoge war er als Schulgründer, Naturwissenschaftler, Autor und Lehrer tätig. Am 28. Juni 1840 gründete Fröbel den ersten deutschen Kindergarten in Thüringen und illustrierte sogenannte Spielgaben für jedes Alter, sowie Tätigkeiten und Lieder für Kinder. Fröbel nahm den Schweizer Pädagogen Pestalozzi als sein Vorbild, dem er als 23-jähriger auf Wanderschaft begegnete.

*Frühpädagogische Handlungskonzepte*  
Brill Schoningh  
Studienarbeit aus dem Jahr 2010 im  
Fachbereich Pädagogik -  
Schulpädagogik, Note: 1,3, Universität  
Koblenz-Landau, Sprache: Deutsch,

Abstract: [...] Die folgende Modulabschlussarbeit beschäftigt sich mit der wesentlichen Fragestellung: Wer war diese bewegende Frau und womit beschäftigt sich ihre berühmte Pädagogik, in der das Kind bzw. der Heranwachsende zur Selbständigkeit und Eigenaktivität erzogen wird? Als Erstes werde ich mich mit dem Leben von Maria Montessori beschäftigen: Wie ist ihr persönlicher Werdegang? Was hat sie zu so einer bewegenden Persönlichkeit gemacht? Dem anschließend gebe ich einen Einblick in das erste Montessori-Kinderhaus und seine Geschichte. Darauf folgend werden ich nun zur Montessoripädagogik kommen und ihre Prinzipien anreißen. Besonders interessant ist auch, welches Material von Maria Montessori entwickelt

wurde und wie man dies nutzen kann. Zum Schluss gebe ich einen kurzen Überblick über die Anforderungen einer Montessori-Pädagogin und erkläre was es mit der „neuen“ und „alten“ Erzieherin auf sich hat. Abschließen möchte ich meine Arbeit mit einem aktuellen Thema, indem ich die Montessori-Pädagogik verbunden mit den heutigen Bildungsplänen anspreche.

**Pädagogische Konzepte für den Elementarbereich** Verlag Herder GmbH Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich Pädagogik - Kindergarten, Vorschule, fr hkindl. Erziehung, Note: 1,3, DIPLOMA Fachhochschule Nordhessen; Zentrale, 20 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Fr bel spielte eine wichtige Rolle - nicht nur f r die Entstehung der



Kindergärten, sondern auch für die soziale Arbeit. Auf dem Gebiet der Pädagogik gab es zum Ende des 18. Jahrhunderts und zu Beginn des 19. Jahrhunderts in Deutschland eine große Bewegung, welche man hauptsächlich im Bezug zu Johann Heinrich Pestalozzi sieht. Unter den Männern, welche von Pestalozzi wichtigen Einfluss erfuhren, stand der Thüringer Pädagoge Friedrich Wilhelm August Fröbel. Fröbel gilt als einer der bedeutendsten Pädagogen der deutschen Romantik. Er verfasste nicht nur viele wichtige Schriften und Zeitschriften, sondern er ist der Begründer des Kindergartens und der Spielpädagogik. Auch verfasste er zahlreiche Werke, in welchen er Anweisungen zur Erziehung des Kindes gibt.

### **Religiöse Bildung in der**

**Frühpädagogik** GRIN Verlag  
Akademische Arbeit aus dem Jahr 2017 im Fachbereich Didaktik - Allgemeine Didaktik, Erziehungsziele, Methoden, Note: 1,0, Sprache: Deutsch, Abstract: Die vorliegende Arbeit vergleicht verschiedene pädagogische Konzepte und versucht, ausgehend von der praktischen Erfahrung, den besten Ansatz zur Förderung von Kindern zu ergründen. Zunächst wird gefragt, welche Ansätze und Modelle es überhaupt gibt und wie diese definiert werden. Der Fokus liegt dabei auf fünf Ansätze, deren wesentliche Kerngedanken zusammengetragen werden. Zu jedem Konzept wird eine Meinung mit Hinblick auf den Bezug zu der Praxis geäußert. Im Anschluss werden die Leitgedanken der

pädagogischen Modelle nochmals zusammengefasst und der Frage, welcher der vorgestellten Ansätze am besten für die Förderung der Kinder geeignet ist, und ob, dieses Konzept in der Praxis tatsächlich ausgeführt werden und welche Bedingungen dafür vorherrschen müssten, nachgegangen. Zum Abschluss wird ein persönliches Fazit formuliert.

The Bloomsbury Handbook to Friedrich Froebel GRIN Verlag

Friedrich Fröbel ist als Entdecker des ersten Kindergartens und Entwickler von Spielgaben zwar durchaus bekannt. Wie seine Spielpädagogik jedoch als System beschaffen ist, was in dieser die >Pflege des kindlichen Spiel- und Beschäftigungstriebes Der Band richtet sich an Interessierte aus Wissenschaft

und Praxis, besonders jedoch an Studierende der pädagogischen Fächer und Disziplinen. Sein Ziel ist die Bereitstellung grundlegender Kenntnisse über pädagogische Zäsuren in Fröbels Biographie, die seine Spielpädagogik beeinflussten. Im Zentrum steht die Beschreibung der Fröbelschen Spielpädagogik als Ideengerüst und Handlungskonzept. Ergänzt wird dieser historische Zugang um einen gegenwartsbezogenen Brückenschlag, der die bislang ungebrochene Aktualität der Spielpädagogik Fröbels exemplarisch aufzeigt.

**Friedrich Fröbel und seine Spielpädagogik** GRIN Verlag

Enthält Broschüren und Zeitungsartikel zur entsprechenden Thematik.

**Theorien, Konzepte und Ansätze der**

**Kindheitspädagogik** LIT Verlag  
Münster

Das Fachbuch stellt nicht allein die einzelnen pädagogischen Ansätze vor, sondern zeigt vor allem die Zusammenhänge im pädagogischen Denken auf. Vieles, was wir heute für richtig halten, wurde auch schon vor hundert Jahren gedacht. Manches, was wir heute für etwas Neues halten, wurde

in konsequenterer Weise in früheren Reformprojekten probiert. Es ist wichtig zu wissen, woher die Dinge kommen, wie sie gesellschaftlich eingebettet waren und sind. Viele pädagogische Gedanken, die ursprünglich gar nicht auf die frühe Kindheit ausgerichtet waren, sind es wert einmal für diesen Bereich geprüft zu werden.